

## Wocheninfo

**27. Januar 2024 – 04. Februar 2024**



*Ulrich Loose*

<<Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und  
verließ ihn mit lautem Geschrei.

Da erschrecken alle und einer fragte den andern: Was hat  
das zu bedeuten? Hier wird mit Vollmacht eine ganz neue  
Lehre verkündet. Sogar die unreinen Geister gehorchen  
seinem Befehl. Und sein Ruf verbreitete sich rasch im  
ganzen Gebiet von Galiläa.>>

## Regelmäßige Gottesdienste

### Samstag, 27.01.2024

17.30 Uhr Eucharistiefeier PH Streuffstraße

### 4. Sonntag im Jahreskreis, 28.01.2024

09.00 Uhr Eucharistiefeier St. Vitus

10.30 Uhr Eucharistiefeier Trauzimmer

Gut Falkenstein

### Dienstag, 30.01.2024

08.15 Uhr Schulgottesdienst St. Georg  
der Klasse 3a & b

19.00 Uhr Eucharistiefeier PZ Koppelweg

### Freitag, 02.02.2024 – Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess)

09.00 Uhr Eucharistiefeier, PH Streuffstraße  
anschl. Frühstück

### Samstag, 03.02.2024 – G des hl. Blasius

17.30 Uhr Familiengottesdienst PH Streuffstraße  
als Lichtmesse,  
mit Blasiussegen

### 5. Sonntag im Jahreskreis, 04.02.2024

09.00 Uhr Hochamt, St. Vitus  
mit Blasiussegen

10.30 Uhr Hochamt PZ Koppelweg  
mit Blasiussegen

## Kollekte



Die Kollekte am Wochenende 03./04. Februar halten wir für die Nordische Diaspora.

## Gebetsanliegen für unsere Verstorbenen



Herr Jesus Christus, Du sorgst für uns wie ein guter Hirt. Auch wenn es um uns dunkel wird, lässt Du uns nie allein. Führe unsere Verstorbenen in das Licht des Lebens und lass sie bei Dir Zuhause sein in Ewigkeit. Amen ( KB 105)

## Seelsorge



Die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Pfarrei stehen Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung, die Priester auch für die sakramentale Beichte. Sie können dazu gerne mit dem Pfarrbüro einen Termin vereinbaren (Tel. 02822 70519 oder 02828 2260).

### Telefonnummern des Seelsorgeteams

**Pfarrer Dr. Égide P. Muziazia:** 02828 9020107 oder 0151 19128396  
**Pastor em. Leuken:** 02828 903129  
**Diakon em. Wiskamp:** 02822 3353

**Pater Köst:** 02828 902520

**Stanislauskolleg Hochelten**

Pater Köst SJ

[www.stanislauskolleg.de](http://www.stanislauskolleg.de)

## Pfarrbüro

### Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr (Hüthum)  
Dienstag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr (Elten)  
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr (Hüthum)  
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr (Elten)

**Das Pfarrbüro bleibt am Rosenmontag, 12. Februar geschlossen.**

## Kontaktdaten der Pfarrbüros

Mail: [stvitus-emmerich@bistum-muenster.de](mailto:stvitus-emmerich@bistum-muenster.de)

Elten: Bergstr. 4, 02828 2260

Birgit Kampert

[kampert-b@bistum-muenster.de](mailto:kampert-b@bistum-muenster.de)

Irmgard Wardthuysen

[wardthuysen@bistum-muenster.de](mailto:wardthuysen@bistum-muenster.de)

Hüthum: Koppelweg 2a, 02822 70519

Sandra Wolff

[wolff-s@bistum-muenster.de](mailto:wolff-s@bistum-muenster.de)

## Katholische Öffentliche Bücherei - KÖB

Öffnungszeiten:

Sonntag: 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Am Tulpensonntag, 11. Februar bleibt die Bücherei geschlossen.

## Schwarz auf weiß – Ein Gedanke für die Woche



### Ein Helau zwischen Himmel und Erde

In der bunten Welt des Karnevals, wenn Konfetti vom Himmel tanzt und Lachen die Straßen erfüllt, scheint der Gedanke an Gott in den Hintergrund zu treten. Doch beim diesjährigen Narrengottesdienst konnte man erleben, dass der Narrenruf „Helau“ Himmel und Erde verbindet. Wir waren nicht im Schützenhaus Kapaunenberg oder im Kolpinghaus - Elten, sondern in der St. Martinus Kirche in Elten. Hier zeigten die Närrinnen und Narren, dass Karneval ein Fest der Fröhlichkeit und Ausgelassenheit ist. Er bietet eine einzigartige Bühne, auf der Glaube und Gemeinschaft auf ungewöhnliche Weise verschmelzen. Hinter den schillernden Kostümen und dem fröhlichen Treiben verbergen sich oft tiefere Botschaften, die eine Brücke zwischen Spiritualität und Feierlichkeit schlagen. Vielleicht offenbart sich die göttliche Gegenwart in der befreienden Atmosphäre des Karnevals, wo Menschen aller Herkunft und Glaubensrichtungen zusammenkommen, um die Freude am Leben zu feiern. Ein Ort, an dem das Lächeln die Währung und das Miteinander die höchste Form der Wertschätzung ist. Die farnefrohen Kostüme und festlichen Tänze können auch als eine Art kollektives Gebet betrachtet werden, bei dem die Menschen durch ihre Freude und ihr gemeinsames Feiern ihre Verbundenheit mit etwas Größerem zum Ausdruck bringen. Vielleicht ist Gott in den Liedern zu hören, die von Toleranz und Gemeinschaft erzählen, während Konfetti wie Gebete in den Himmel steigen. "Ein Helau zwischen Himmel und Erde" könnte also bedeuten, die spirituellen Nuancen dieses Festes bewusst zu entdecken. Es könnte dazu anregen, die im Konfetti verborgenen Spuren von Liebe und Gemeinschaft zu entdecken und zu erkennen, dass Glaube nicht nur im stillen Gebet, sondern auch im fröhlichen Lachen und gemeinsamen Feiern zu finden ist. So könnte der Karneval zu einer Zeit werden, in der nicht nur die Masken fallen, sondern auch die Grenzen zwischen Himmel und Erde verschwimmen - ein außergewöhnlicher Tanz zwischen Gottesdienst und Fest.

Helau!           Égide Muziazia

## Veranstaltungen und Infos



Folgen Sie uns jetzt auch online auf Facebook unter:

<https://www.facebook.com/SanktVitusEmmerich>

Mail erhalten? Dann schreiben Sie uns eine Mail an:

[stvitus-emmerich@bistum-muenster.de](mailto:stvitus-emmerich@bistum-muenster.de)

### HNG-Kindersitzungen

Die Kinderkarnevalssitzungen der HNG finden am 27./28. Januar im Pfarrzentrum Koppelweg statt. Beginn ist an beiden Tagen um 14.11 Uhr. Wir wünschen allen teilnehmenden und zuschauenden Kindern einen schönen Nachmittag.

**Wegen der Kindersitzungen im PZ Koppelweg findet die Messe am Sonntag, dem 28. Januar im Trauzimmer von Gut Falkenstein statt.**

### Kirchenvorstandssitzung

Die Damen und Herren des Kirchenvorstandes treffen sich zu ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr am Donnerstag, dem 01. Februar um 19 Uhr im Pfarrhaus Elten, Bergstraße 4.

### Seniorenkarneval in Hüthum

Die kfd St. Georg Hüthum-Borgees lädt ein zum Seniorenkarnevalsnachmittag am Dienstag, dem 06. Februar um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Koppelweg. Anmeldungen werden bis zum 01. Februar im Pfarrbüro entgegengenommen, Telefon: 02822 70519.

### Gemeinsam am Tisch

wieder am 07. Februar, Einlass: 11 Uhr,  
Kostenbeitrag: 9,-€.

## **Altweiber im Pfarrheim Streuffstraße**

Alle "Gecken" sind am Donnerstag, dem 08. Februar ab 11.11 Uhr ins Pfarrheim Elten zum "Oldewieferball" eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Das Team von Gemeinsam am Tisch und Bingo freut sich auf viele kostümierte Närrinnen und Narren und einen schönen gemeinsamen Tag.

## **Kinderkarneval in Elten**

Der Kinderkarnevalsumzug 2024 in Elten findet wieder statt! Mit dem kommenden Umzug am Samstag, 10. Februar, 14. 11 Uhr, startet das neue Organisationskomitee des Vereins Kika Elten unter der Leitung von Jochen Straver, der im Vorjahr auch schon in die Organisation einstieg.

Allen Karnevalisten, die beim Umzug mit einem Wagen oder einer Fußgruppe mitziehen und allen Familien und Kindern wünschen wir einen frohen und schönen Nachmittag und viel Spaß.

## **Bingo im Pfarrheim**

wieder am 21. Februar, Einlass: 13 Uhr,  
Kostenbeitrag: 9,-€.

## Engagierte im Pastoralen Raum

Wie wird die Kirche in Zukunft aussehen? Und was können wir heute schon zur Erneuerung der Kirche beitragen? Ca. 30 haupt- und ehrenamtlich Engagierte der Kirchengemeinden des neuen Pastoralen Raumes Emmerich – Rees trafen sich zu einem weiteren Austausch und Gespräch am 16.01.2024 im Pfarrheim in Mehr. Nach kurzer Vorstellungsrunde gingen sie zunächst der Frage nach, welches Alleinstellungsmerkmal die Kirche an ihrem Ort hat. Im Zusammentragen des vielfältigen und außergewöhnlichen Engagements wurde deutlich, welche gute Plattform die einzelne Kirche am Ort zum Einsatz für die Menschen bietet. „Da läuft ganz viel!“. „Das wusste ich noch gar nicht.“ – So lauteten einige Kommentare. Bei allem, was auch schon jetzt und auch in Zukunft nicht mehr möglich sein wird, weil Geld und Räumlichkeiten weniger werden und das Engagement und Interesse der gerade jüngeren Generation anders gelagert ist, wurde bewusst, wie sehr es weiterhin den Einsatz für Benachteiligte und Schwache in der Gesellschaft braucht. Vehement setzen sich die Teilnehmenden dafür ein, dass Kirche am Ort handlungsfähig bleibt. Es wird dabei besonders auf die Kreativität und Phantasie der handelnden Akteure am Ort in Zukunft ankommen.

Auch die Frage der Neuaufstellung der Kirche für Deutschland mittels des Synodalen Weges und die sich dabei ergebenden Konfliktlinien mit Rom und anderen Teilen der Gesamtkirche wurde angesprochen: Ohne Zweifel bedarf die Kirche grundlegender Reformen. Waren beim ersten Treffen Ende September mehr Gemeindemitglieder aus Elten und Emmerich anwesend, so war das Treffen in Mehr besonders gut von engagierten Gemeindemitgliedern aus Haffen und Mehr besucht. Ein nächstes Treffen soll wieder an einem anderen Ort nach Ostern stattfinden. Dann soll es darum gehen, wer die Steuerungsgruppe zum Pastoralen Raum durch seine Mitarbeit unterstützen möchte. Leitfaden der kommenden Versammlung wird der Blick auf die Zukunft der Kirche am Ort sein: Auch, wenn deutlich weniger Menschen mitmachen werden, sind sich doch alle einig, dass die Frohe Botschaft des Evangeliums es wert ist, weitergetragen zu werden. Keine andere Nachricht hat das Potential, um für wirklich lebenswertes Leben aller Menschen so wirkmächtig einzutreten. Dechant Bernd de Baey und die Vorsitzende des Rates der Seelsorgeeinheit aus Emmerich, Stephanie Ess, bedankten sich am Schluss für den offenen und herzlichen Austausch und die ermutigende Begegnung und bitten alle, das Gehörte und Gesprochene anderen weiterzusagen. Der Abend schloss mit dem gemeinsamen Gebet des Vater unser.

